

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Mittwoch, den 30. März 1966, 8.30 Uhr:

Mit stürmischen Winden aus Nordwest sind im Nordwesten und Norden Tirols 10 bis 15 Schnee/efallen. Die übrigen Teile Nordtirols haben nur einen Neuschneezuwachs bis 5 cm zu verzeichnen. Osttirol hat nur im Tauerngebiet Neuschneespuren erhalten. Laut Wetterwarte sind noch besonders am Alpennordrand Schneeeauer mit geringer Ergiebigkeit zu erwarten.

Durch die außerordentlich kräftigen Verwehungen werden sich vorwiegend aus Süd bis Ost gerichteten Hängen Lawinen lösen. Die Ausmaße der Abgänge sind meist klein~~e~~, so daß auch für die hochgelegenen Seitentäler nur geringe Gefahr besteht. In Nordtirol ist jedoch in allen Lawinenstrichen Vorsicht zu empfehlen. In Osttirol besteht für die Tallagen keine Gefahr.

Bei Schitouren über der Waldgrenze sind zur Zeit Süd bis Ost gerichtete Hänge zu meiden, in den anderen Hangrichtungen ist eine zunehmende Schneebrettgefahr zu beachten.

Lagebericht für den Bereich Felbertauern-Nord, 8.30 Uhr:

Mit stürmischen Winden aus Nordwest sind im Bereich Felbertauern nur mehr geringe Mengen Schnee gefallen. Laut Wetterwarte sind aber noch weitere Schauer mit geringer Ergiebigkeit zu erwarten. Heute früh wurden in 2000 m -12° , in 3000 m -20° gemessen. Durch die kräftigen Verwehungen sind vorwiegend aus Süd bis Ost gerichteten Hängen meist kleine Lawinen zu erwarten. In den Lawinenstrichen im Bereich von Baustellen und Straßen bleibt Vorsicht geboten. Bei Schitouren ist weiterhin vor allem an Süd bis Ost gerichteten Hängen eine zunehmende Schneebrettgefahr zu beachten.

Angaben für den Bereich Felbertauern-Süd, 7.45 Uhr:

Wind: Kräftig aus Nordwest

Temperaturen: 2000 m -12° , 3000 m -20°

Niederschlag: Neuschneezuwachs nördlich des Alpenhauptkammes 15 cm, südlich nur Spuren. Noch Schauer mit geringer Ergiebigkeit zu erwarten.

Lawinen: Durch Verwehung kleine Lawinen vorwiegend aus Süd bis Ost gerichteten Hängen, für Tallagen keine Gefahr. Bei Schitouren vor allem an Süd bis Ost gerichteten Hängen zunehmende Schneebrettgefahr beachten.